Der Freizeitladen e.V. - Im Käulchen 15 - 51515 Kürten
Tel.: 02207 / 9079777 - Fax: 02207 / 703378 - E-Mail: Info@freizeitladen.de
Homepage: www.freizeitladen.de /// www.facebook.com/Freizeitladen

Sofia (Bulgarien)

- Flugreise -

01.10. – 08.10.2023

Die bulgarische Hauptstadt Sofia hat eine wechselvolle Geschichte hinter sich. Archäologische Funde weisen daraus hin, dass schon um 8000 v. Chr. eine steinzeitliche Siedlung an dieser Stelle existierte. Von der thrakischen Stadt Serdica zur römischen Stadt später von slawischen Stämmen erobert, die ihr den Namen Sredez (Mitte) gaben. Schließlich gelangte sie unter byzantinische Herrschaft und erhielt den Namen Triadica. Erst im 14. Jahrhundert kam Sofia zu ihrem heutigen Namen. Namenspatronin war die Kirche Sweta Sofia. Vom 15. bis in das 18. Jahrhundert hinein war Sofia unter osmanischer Herrschaft. Aus dieser Zeit stammen viele der heute noch zu bewundernden islamischen Bauten. Dann 1879 wurde Sofia zur Hauptstadt des Fürstentums Bulgarien erklärt.

Die Stadt:
Sofia ist eine großartige Mischung: Modern und sehr alt, Byzantinische Architektur trifft auf kommunistische Prachtbauten, Kirchen der verschiedenen Religionen stehen in direkter Nachbarschaft beieinander. Zum modernen Teil gehört auch der heute komplett als Fussgängerzone ausgewiesene Vitosha-Boulevard. Gleichzeitig Einkaufsstraße aber auch als Treffpunkt mit Cafes und Restaurants. Höhepunkt des alten Teils ist sicherlich die berühmte Alexander Newski Kathedrale zugleich auch das wichtigste Wahrzeichen Sofias und Kathedrale des bulgarischen Patriarchen. Dazwischen immer wieder große Parks und kleine Grünflächen die einem Erholung und Ruhe bieten. Nur wenige Kilometer entfernt erhebt sich schon das Vitoscha Gebirge dessen Gipfel bis 2290 Meter emporragen. So zeigt sich Sofia einem heute zwar weltoffen aber vergisst dabei nicht seine eigenen Traditionen.

Programm:
Zum Programm gehören zwei verschiedene Stadtrundgänge in Sofia, bei dem wir alle interessanten Sehenswürdigkeiten der Stadt kennenlernen werden. Zum einen ist es die Geschichte und die verschiedenen Gesichter der Stadt von den Überresten des römischen Serdika über mittelalterliche Bauten bis hin zum Sofia von heute. In einem zweiten Rundgang geht es um die Kulturen und Religionen von Sofia natürlich mit dem Besuch der Alexander Newski Kathedrale aber auch der Synagoge und dem Jüdischen Museum und der Banja Baschi Moschee mit der Geschichte der Muslimischen Minderheit. Ein Tagesausflug bringt uns dann an den Rand des Vitoscha Gebirge und zur Boyana Kirche (Weltkulturerbe). Ihre weltweite Bekanntheit verdankt die Kirche ihren Fresken. Das Nationale Historische Museum zeigt einen umfassenden Überblick über die bulgarische Geschichte und Kultur von der Urgeschichte über das Altertum bis in die heutige Zeit. Besonders die Legenden um die thrakischen Goldschätze führen einen in eine vergangene Zeit. Natürlich darf auf Wunsch zum Abschluss auch ein Spaziergang durch den Naturpark Vitoscha nicht fehlen.

Das Hotel:
Die Unterbringung erfolgt im Drei Sterne Hotel „St. George" das nur wenige Schritte vom Vitosha-Boulevard entfernt liegt und damit zentral zu alle wichtigen und bekannten Sehenswürdigkeiten. Durch seine Lage in einer kleinen Seitenstraße werden Sie dort aber verschont vom geschäftigen Leben der Hauptstadt. Die Zimmer bieten alle Annehmlichkeiten eines modernen Hotels und verfügen auch über einen kleinen Balkon. Im Hotelrestaurant genießen Sie bulgarische Spezialitäten und internationale Klassiker aber auch die verschiedensten Cafes und Restaurants befinden sich in direkter Nähe.

Fahrtablauf:
Um die Reise bequemer zu gestalten werden wir die Fahrt komplett als Flugreise gestalten. Wir fliegen am Morgen von Köln aus direkt bis nach Sofia. Im Reisepreis ist nur ein kleines Handgepäckstück (40 x 20 x 25 cm) bereits enthalten. Als Extra-Angebot können Sie zusätzlich ein großes Handgepäckstück (55 x 40 x 20 cm, bis zu 8 kg) mit an Bord nehmen oder ganz komfortabel einen Koffer als Aufgabegepäck (10Kg/20 Kg) dazu buchen. Wenn Sie einen bestimmten Sitzplatzwunsch haben (Fenster/Mitte/Gang) oder garantiert neben einer bestimmten Person sitzen wollen, können Sie dies ebenfalls als Extra Angebot dazu buchen.

Leistungen :
- Flug Köln – Sofia – Köln (incl. kleines Handgepäck)
- Transfer Flughafen Sofia – Hotel St. George – Flughafen Sofia
- 7 x Ü/Frühstück im DZ mit Dusche / WC
- Programm incl. Eintritte und Fremdenführer
- Reiseleitung - Insolvenzversicherung

Der Freizeitladen e.V. - Im Käulchen 15 - 51515 Kürten
Tel.: 02207 / 9079777 - Fax: 02207 / 703378 - E-Mail: Info@freizeitladen.de
Homepage: www.freizeitladen.de /// www.facebook.com/Freizeitladen

Preis: 865,00 Euro

<< Einzelzimmerzuschlag 140,- Euro >>

- Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen

Extra Angebote:

- Extra Angebot 1: Großes Handgepäck (55 x 40 x 23 cm, bis zu 8 kg // Preis: 20,- €)
- Extra Angebot 2: Koffer als Aufgabegepäck (10Kg/20,- € // 20 Kg/55,- €)
- Extra Angebot 3: Reservierung Sitzplatz (gewünschter Sitzplatz): 15,- € p.P.
- Extra Angebot 4: Abendessen in einer bulgarischen Familie // Preis (incl. Transfer): 40,- € p.P.
- Extra Angebot 5: Ausflug nach Plovdiv // Preis (incl. Transfer, Führung und Eintritte): 80,- € p.P.

Programm

Stadtführung in Sofia

Bei diesem Rundgang geht es um die Geschichte und die verschiedenen Gesichter der Stadt. Von der neuen Geschichte und dem Gesicht des „sozialistischen Sofia" dem nationalen **Kulturpalast** geht es weiter zum berühmten **Vitosha-Boulevard**. Der Weg führt uns zum **Slawejkow-Platz** mit der bekannten Statue und dem Bücherflohmarkt. Weiter geht es zum **Nationaltheater Iwan Wasow**. Das Nationaltheater zählt zu den schönsten Gebäuden in Sofia. Mindestens ebenso schön ist der der kleine Park davor, in dem man sich gerne zum Schachspielen trifft. Vorbei an monumentalen Prachtbauten aus dem 19. Jahrhundert, die heute größtenteils Sitz von Regierungsinstitutionen oder Museen sind, geht es zum **Präsidentenpalast** mit seinen stündlich wechselnden Wachen. Mit der **St. Georgs Rotunde**, der bulgarisch-orthodoxen **Kirche Sveta Petka Samardzhiyska** und den Resten des römischen **Amphitheaters von Serdica** endet der Rundgang an der **Statue der heiligen Sofia**.

Tagesausflug mit Fremdenführer

Bei diesem Ausflug besuchen wir erst die berühmte **Boyana Kirche**. Diese mittelalterliche bulgarisch-orthodoxe Kirche liegt am Fuße des Witoscha-Gebirges, rund 9 km südlich vom Zentrum der bulgarischen Hauptstadt. Ihre weltweite Bekanntheit verdankt die Kirche ihren Fresken vom 1259. Sie liegen als zweite Schicht über Malereien von noch älterem Ursprung und repräsentieren eines der sehr gut erhaltenen Beispiele für mittelalterliche osteuropäische Kunst. Auf den Wänden finden sich Darstellungen von 240 Menschen in 89 verschiedenen Szenen. In der Nähe befindet sich auch das **Nationale Historische Museum**. Es zeigt einen umfassenden Überblick über die bulgarische Geschichte und Kultur von der Urgeschichte über das Altertum bis in die heutige Zeit. Die extreme Raumhöhe der Säle, die früher für repräsentative Staatsempfänge genutzt wurden, gibt den Ausstellungsräumen eine ganz besondere Atmosphäre. Besonders stolz ist man im nationalen historischen Museum auf den Schatz von Panagjurischte. Die Funde stammen aus dem 3. und 4. Jahrhundert vor Christus.

Stadtführung in Sofia

Bei dieser Stadtführung geht es um die Kulturen und Religionen in Sofia. Vorbei an der weltlichen Macht mit dem **Justizpalast** und seiner typischen monumentalen Architektur geht es zuerst zur **Kathedrale Sweta Nedelja**. Sie ist die Kathedrale des Metropoliten (Erzbischofs) von Sofia der bulgarisch-orthodoxen Kirche. Die **Banja-Baschi-Moschee** ist die größte Moschee der bulgarischen Hauptstadt Sofia. Sie ist eines der bedeutendsten Bauwerke Sofias aus der Zeit der osmanischen Herrschaft und wurde wahrscheinlich 1576 erbaut. Sie ist eine der ältesten Moscheen in Europa. Mit dem Besuch der **Sofioter Synagoge** erfahren wir mehr über die Geschichte der bulgarischen Juden. Sie ist die drittgrößte heute noch in Betrieb befindliche Synagoge in Europa. Der Weg führt nun zur **Alexander Newski Kathedrale** als Sitz des bulgarischen Patriarchen. Die Kathedrale ist ein funktionierendes Gotteshaus und heute eines der Wahrzeichen der bulgarischen Hauptstadt Sofia. Etwas unscheinbarer und kleiner ist die direkt anbei liegende Sophienkirche. Die **Kirche Sweta Sofia** der Bulgarisch-orthodoxen Kirche ist aber eine der ältesten Kirchenbauten in Europa. Sie wurde in der ersten Hälfte des vierten Jahrhunderts gebaut als Sofia noch eine römische Stadt und unter dem Namen Serdica bekannt war.

Extra Angebot: Abendessen in einer bulgarischen Familie Preis (incl. Transfer): 40,- Euro pro Person

Dieses Abendessen ist keine „Folkloreveranstaltung" für Touristen sondern eine private Einladung meiner bulgarischen Kollegin in Sofia. Wir fahren raus aufs Land und lernen an dem Abend die interessante und vielseitige bulgarische Küche kennen. Dabei wird uns eine große Vielfalt erwarten mit Vorspeisen, Salaten, Hauptspeise und Dessert. Dazu dürfen wir einen Wein trinken oder davor und währenddessen und danach einen guten hausgebrannten Rakiya. Natürlich stehen auch alkoholfreie Getränke zur Auswahl. Viel wichtiger aber ist das persönliche Gespräch in dem Sie viel mehr über das Leben einer bulgarischen Familie erfahren. Ein wunderschöner und privater Abend nur mit unserer Gruppe.

Extra Angebot: Tagesausflug nach Plovdiv Preis (incl. Transfer, Reiseleitung und Eintritte): 80,- Euro pro Person

Die Stadt Plovdiv blickt auf eine 8.000 Jahre alte Geschichte zurück und ist damit eine der ältesten Städte Europas, älter als Rom oder Athen. Die Römer haben ein antikes Theater und ein Stadion hinterlassen, das Osmanische Reich eine der ältesten Moscheen des Balkans, die Phase der nationalen Wiedergeburt im 18. und 19. Jahrhundert hinterließ reich verzierte Häuser ehemals wohlhabender Händler. Plovdiv wirkt deshalb vielerorts wie ein Freilichtmuseum. Natürlich werden wir vor Ort einen gemeinsamen Stadtrundgang haben und die interessantesten Punkte besichtigen aber je nach Wunsch bleibt auch freie Zeit für den Besuch eines Cafes oder einen Einkaufsbummel.

-- Änderungen im Programmablauf vorbehalten --